

Egon Hopfenzitz Kriegerstraße 12 Bundesbahn-Oberrat a.D. 70191 Stuttgart  
Tel u Fax: 0711 - 2265919 E-Mail: [egon.hopfenzitz@t-online.de](mailto:egon.hopfenzitz@t-online.de) 14.04.2010

An  
Herrn Werner Klingberg  
Konzernbeauftragter der DBAG  
Presselstraße 17  
70191 Stuttgart

Leistungsfähigkeit Kopfbahnhof  
1 Anlage

Sehr geehrter Herr Klingberg,

Im Podiumsgespräch am 13.04.2010 in der Wagenhalle im Nordbahnhof haben Sie die Leistungsfähigkeit des Tiefbahnhofs nach Prof. Dr. Martin als "doppelt so hoch wie im Kopfbahnhof" zitiert. Diese Aussage ist falsch und wurde von Dr. Martin mit Schreiben vom "Dezember 2009" revidiert. Um künftig reale Leistungswerte der beiden Bahnhöfe angeben zu können, verweise ich auf die nachfolgenden Ausführungen.

1.) Nach Prof. Dr.-Ing. Martin (VWI GmbH) 2005 in "Vergleich der Leistungsfähigkeit und Leistungsverhalten des neuen Durchgangsbahnhofs (S 21) und einer Variante des umgestalteten Kopfbahnhofs (K 21) im Rahmen der Neugestaltung des Stuttgarter Hauptbahnhofs", Seite 39: "Die maximal mögliche Anzahl abzufertigender Züge und damit die maximale Leistungsfähigkeit der Bahnhofsvariante S 21 liegen bei 72 Zügen pro Stunde" (Anmerkung: Bei Haltezeiten Fernverkehr 2,2 Min., Nahverkehrszüge 1,0 Min)

2.) Dr. Martin vermerkt dazu in seinem Schreiben vom Dezember 2009 ohne Anschrift: "Die maximal 72 Züge pro Stunde im Durchgangsbahnhof sind lediglich ein wichtiger theoretischer Wert, der für weiterführende Berechnungen benötigt wird. Die praktisch relevante Kapazität liegt für den Durchgangsbahnhof zwischen 42 und 51 Zügen pro Stunde" (Anpassung der Haltezeit für Nahverkehrszüge "auf in der Praxis tatsächliche Fahrplan-Haltezeiten")

3.) Nach Bahnsprecher Wolfgang Drexler, vorgetragen in seinem Vortrag am 17.03.2010 in Mühlacker laut Nr. 64 des Mühlacker-Tagblatts vom 18.03.2010 wie folgt: "In Stuttgart-Hbf können heute pro Stunde nur bis zu 28 Züge abgefertigt werden, beim Tiefbahnhof aber 51 Züge pro Stunde". Seine Quelle hat mir Herr Drexler trotz schriftlicher Anfrage bis heute nicht mitgeteilt.

4.) Nach der Realität im heutigen Kopfbahnhof, die von Jedermann, ohne Bahnexperte zu sein, bei dem derzeit gültigen Fahrplan in den gelben Abfahrtszeigern und den weißen Ankunftszeigern festgestellt und nachgeprüft werden kann:

~ Stunde 7: = 19 Abfahrten und 28 Ankünfte = 47 Züge in dieser Stunde  
~ Stunde 16: = 28 Abfahrten und 18 Ankünfte = 46 Züge in dieser Stunde

Diese Zugzahlen werden schon seit Jahren werktäglich ohne Störungen und Probleme im Kopfbahnhof gefahren. Der Kopfbahnhof erreicht somit die gleiche Leistungsfähigkeit wie der Tiefbahnhof, nachdem in den genannten Stunden die Gleise 9 und 15 jeweils nur durch 2 Züge belegt sind und dort noch weitere 3 Züge aufgenommen werden können. Ihre Aussage über die doppelte Leistungsfähigkeit des Tiefbahnhofs ist nicht mehr aktuell und sollte aus Gründen der Wahrheit nicht mehr verwendet werden. Dr. Martin wurde im gleichen Sinne verständigt.

Eine tabellarische Übersicht zum Vergleich der beiden Bahnhöfe ist zu Ihrer Verwendung beigefügt.

Mit freundlichen Grüßen  
Egon Hopfenzitz

**Vergleich**  
**Kopfbahnhof / Tiefbahnhof (Mai 2010)**

	Kopfbahnhof	Tiefbahnhof
Bahnsteige	9	4
Bahnsteiggleise	17	8
Einfahrgleise ohne Bahnsteig	3	0
Zulaufende Streckengleise	6	4
Zugfahrstraßen für Einfahrten	69	32
Gleichzeitige Einfahrten	6	4
Gleichzeitige Ein- u. Ausfahrten	9	8
und gleichzeitige Bereitstellung von Anschlusszügen	7	In der Planung nicht vorgesehen
Doppelbelegung Bahnsteiggleise	10	8
Isolierabschnitte für Lok	16	0
Direkte Einfahrmöglichkeiten von S-Bahnen in Bahnsteiggleise	12	0
Gleiswechselbetrieb	4	4
Einfahrtsgeschwindigkeit 60, Behinderung ein- und ausfahrender Züge	30 km/h möglich	60 km/h möglich
Ebenerdiger Zugang zu den Bahnsteiggleisen	17	0
Neigung der Bahnsteige	0	6 m auf 420 m
ITF-Anschlußknoten	ja	nein

Leistungsfähigkeit in Zügen pro Stunde nach Dr. Martin Uni Stuttgart  
Tiefbahnhof 43 -- 51 Züge Kopfbahnhof 50 -- 51 Züge

Bahnsteiggleis  
Auf anderen Bahnhöfen  
Cannstatt 8  
Esslingen 8  
Plochingen 9  
Aalen 12  
Pforzheim 7 120 000 Einwohner  
Ulm 10 120 000 Einwohner  
Stuttgart Tiefbahnhof 8 594 000 Einwohner  
Stuttgart Kopfbahnhof 17 594 000 Einwohner